

Jahresbericht über die politischen Aktivitäten der ubp 2008/2009

Liebe Mitglieder der ubp, liebe Freunde,

die ubp hat im Jahr 2008/2009 einige Neuerungen erfahren. Ausschlaggebend waren auf personeller Ebene die Neuwahlen zum Gemeinderat. In den Gemeinderat neu gewählt wurde der bis dahin erste Vorsitzende der ubp, Thomas Salcher und Ilona Wiebers. Im Amt bestätigt wurden Thilo Koch und Wolfgang Wuschig. Heidi Mixl hat sich aus persönlichen Gründen aus der aktiven Gemeinderatsarbeit zurückgezogen. Als Ämter hat die ubp in der neuen Zusammensetzung übernommen: Wolfgang Wuschig wurde als 2. Bürgermeister und Ilona Wiebers wurde zur neuen Kulturreferentin gewählt. Thilo Koch hat nun das Amt des Planungsreferenten inne. Zudem ist er in dieser Legislaturperiode der neue Fraktionsvorsitzende der ubp.

Auch der Vorstand der ubp hat sich verändert. Aufgrund des Ausscheidens verschiedener Mitglieder aus persönlichen Gründen oder aufgrund der Übernahme von politischen Mandaten im Gemeinderat fand bei der Mitgliederversammlung im Mai 2008 die Neuwahl des Vorstands statt. Der bisherige 2. Vorsitzende, Uli Schuon, wurde zum ersten Vorsitzenden gewählt. Achim Puhl ist nun der 2. Vorsitzende. Als 3. Vorsitzende wurde Brigitte Rösler und als Schriftführerin Maria Ostermeier gewählt. Im Amt des Kassiers wurde Helmut Müller bestätigt.

Folgende fünf politische Schwerpunktthemen bestimmten den Verlauf des letzten Jahres: Die Staffelung der Krippengebühren, die Protestveranstaltung zu Olympia, die Ablagerung des Aushubs, welcher aufgrund der Anbaumaßnahmen der Schule-Süd angefallen war, die Planungen zum Golfplatz und die Planungen zur Bebauung der Ortsmitte.

Antrag zur Staffelung der Krippengebühren

Am 24. Juni hat die ubp einen Antrag zur Staffelung der Krippengebühren nach sozialen Kriterien in den Gemeinderat eingebracht. Hintergrund war die Neueröffnung der Kinderkrippe im Haus der Kinder. Der ubp war es sehr wichtig, insbesondere finanziell benachteiligten Familien und Alleinerziehenden die Möglichkeit zu geben, diese Betreuungseinrichtung zu nutzen. Ein ähnlich sozial abgestuftes Beitragsmodell findet sich u.a. auch in München und in Gröbenzell.

Bei Familien mit geringem Einkommen reicht in der Regel ein Gehalt nicht aus, um den Kindern ein Leben in Armut oder an der Armutsgrenze zu ersparen. Diese Familien sind also auf 2 Verdienner und damit auch auf bezahlbare Betreuungseinrichtungen für ihre Kinder angewiesen. Bei 350.- Euro für einen Ganztagesplatz und 230.- Euro für einen Halbtagesplatz in einer Kinderkrippe – dies waren die ursprünglich vorgesehenen Sätze – bliebe von einem Verdienst im Niedriglohnsektor nicht mehr so viel übrig, dass sich die Berufstätigkeit „lohnt“ und ein Elternteil – meistens die Mutter – würde doch auf die Berufstätigkeit verzichten, so dass Armut droht – mit all den Nachteilen, die gerade für Kinder daraus entstehen.

Aufgrund der Diskussion im Gemeinderat wurde ersichtlich, dass der Antrag der ubp keine Mehrheit finden würde. Insbesondere verwaltungstechnische Gründe hinsichtlich des Aufwands zur Kontrolle waren hier ausschlaggebend. Die Begründung der ubp veranlasste jedoch die anderen Gemeinderatsmitglieder eine sozial verträglichere Lösung zu finden. Man einigte sich auf eine pauschale Kürzung der Beiträge um 20 EURO.

Anschrift	Tel, Fax, E-Mail:	Bankverbindung	Vorstand	Eingetragen
ubp-Büro Auf der Lichtung 7 82178 Puchheim	Tel 089 80 20 63 Fx 089 890 271 63 us-puch@gmx.de	Sparkasse FFB Konto 357 10 15 BLZ 700 530 70	1.Vorsitzender: Ulrich Schuon 2.Vorsitzender: Achim Puhl 3.Vorsitzende: Brigitte Rösler Schriftführerin: Maria Ostermeier Kassier: Helmut Müller	Vereinsregister Fürstenfeldbruck

Olympia

Pünktlich zur Eröffnung der Olympischen Spiele in Peking am 8.8.2008 hat die ubp in Puchheim der Menschenrechtsverletzungen in der Welt gedacht. Mit den 5 olympischen Ringen, die aus Kerzen nachgestellt wurden, wurde die Brücke zwischen den olympischen Feierlichkeiten und der Situation geschlagen, die unter chinesischer Herrschaft in Tibet für Unterdrückung und Vertreibung verantwortlich ist. Doch nicht nur in Tibet, in unzähligen Ländern werden Bevölkerungsgruppen und Menschen aufgrund von Nationalität, Rasse, Glauben und Geschlecht unterdrückt. Auch die Situation der Waffenexporte und der Aufrüstung ist mittelbar und unmittelbar für das Leid verantwortlich, welches Macht bei Ohnmächtigen anrichtet. Auf diese Situation machte die ubp bei der Veranstaltung am Bahnhof Puchheim aufmerksam und verlas zu den unterschiedlichen Menschenrechtsverletzungen Texte. Spontan wurden bei dieser Manifestation tibetische Gebetsmantras vorgetragen.

Aushub Schule-Süd

Im September 2008 wurde die Erweiterung der Grundschule Süd vorgenommen, die aufgrund der Mittagsbetreuung und -verköstigung notwendig wurde. Das Problem entstand aufgrund der Tatsache, dass die Schule im Gebiet der ehemaligen Planie steht, deren Erde durch Altlasten kontaminiert ist. Der dabei anfallende belastete Erdaushub (ca 1000 bis 1500 m³) sollte nach Vorstellung der Verwaltung auf dem Rodelhügel und der angrenzenden Grünfläche in einer Höhe von ein bis zwei Meter aufgeschüttet werden als kostengünstigste Lösung einer "Entsorgung".

Auch waren Stützwandkonstruktionen und Geländer vorgesehen.

Die betroffenen Nachbarn wurden am 28.8. von der Gemeinde über das Vorhaben unterrichtet und sofort um Zustimmung gebeten. Die meisten Nachbarn verweigerten die Zustimmung zur Altlastenablagerung direkt vor ihren Grundstücken. Zwei ihrer Gründe waren, dass sie vor etwa 15 Jahren auf eigene Kosten kontaminierten Boden aus ihren Gärten entfernen und entsorgen ließen; und sie waren besorgt darüber, dass durch die Auffüllung vermehrt (schadstoffhaltiges) Regenwasser auf ihre Grundstücke fließen würde.

Zwei der Betroffenen wandten sich an die ubp, weil sie hier ihre größte Chance auf Unterstützung sahen. Wir haben uns dieses Themas angenommen, die Lage vor Ort erkundet, mit allen betroffenen Seiten gesprochen und verschiedene Lösungsmöglichkeiten gesucht. Dazu wurde auch der Umweltbeirat informiert. In seiner Sitzung am 16.9. favorisierte er eindeutig die aufgrund des öffentlichen Drucks zwischenzeitlich von der Verwaltung erarbeitete Alternative und empfahl dem Gemeinderat, ebenfalls dieser Lösung zuzustimmen. Diese Planungsalternative sah vor, die Ablagerung nicht am Rodelberg, sondern in dem nördlich der FFB 11 gelegen gemeindeeigenen Grundstück östlich der Schule als Lärmschutzwall vorzunehmen. In seiner Sitzung am 30.9. hat der Gemeinderat nach kurzer Diskussion einstimmig beschlossen, dass die genannte Planungsalternative zu realisieren ist.

Damit konnte die ubp einen Beitrag dazu leisten, dass eine für alle Seiten brauchbare Lösung gefunden wurde.

Golfplatz

Südlich der Bahntrasse und östlich der FFB11 ist ein Golfplatz geplant. Hierbei gibt es zahlreiche Menschen, die insbesondere aus Gründen des Umweltschutzes, der Verkehrsbelastung und der Sicherheit von Naherholungsuchenden Einwände erheben. Thilo Koch hat für die ubp in einem Modell die Belastung durch den Baustellenverkehr errechnet, wobei je nach Dauer (1 bis 2 Jahre) mit 200 bis 100 LKW-Fahrten zu rechnen ist.

Anschrift	Tel, Fax, E-Mail:	Bankverbindung	Vorstand	Eingetragen
ubp-Büro Auf der Lichtung 7 82178 Puchheim	Tel 089 80 20 63 Fx 089 890 271 63 us-puch@gmx.de	Sparkasse FFB Konto 357 10 15 BLZ 700 530 70	1.Vorsitzender: Ulrich Schuon 2.Vorsitzender: Achim Puhl 3.Vorsitzende: Brigitte Rösler Schriftführerin: Maria Ostermeier Kassier: Helmut Müller	Vereinsregister Fürstenfeldbruck



Insbesondere diese Berechnung machte für viele die Konsequenzen bei einer Entscheidung pro Golfplatz deutlich.

Um die Situation vor Ort besser einschätzen zu können, erklärte der ehemalige Gutsverwalter, Herr Hany, den Mitgliedern der ubp die Bedeutung dieses Areals hinsichtlich geologischer und ökologischer Faktoren.

Die ubp hat sich nicht einstimmig gegen einen Golfplatz ausgesprochen, jedoch erachtet die ubp die von der Gemeinde geplanten Umsetzungen für völlig inakzeptabel. Auch wenn die bessere Abdeckung der Fläche als positiver Aspekt zu werten ist, sind insbesondere die Auswirkungen auf die Umwelt durch die Rodungen und die nicht eingeplanten Sicherungen von Grundwasser und Fauna Argumente gegen die Planungen. Auch der Baustellenverkehr, wie der nachfolgende Verkehr der Nutzer des Golfplatzes sprechen gegen eine Realisierung in der geplanten Dimension. Da die Gemeinde eine Veränderung des Konzepts hinsichtlich der vorgebrachten ernststen Bedenken nicht aufgenommen hat, stellte sich die ubp hinter das geplante Volksbegehren, auch wenn sie die Gründe nicht in der Art und Weise unterstützt, wie sie auf den Unterschriftenlisten benannt sind.

Die nötige Anzahl der Unterschriften wurde deutlich übertroffen. Die Gemeinde hat die Listen geprüft, und vom Gemeinderat ist die Abstimmung auf den 19. Juli (also der Sonntag des Wochenendes mit "Puchheim lebt") festgesetzt worden. Wir hoffen, dass über die Abstimmung das derzeitige Konzept gekippt werden kann.

Ortsmitte / Alte Schule

Bereits im September vor der Klausur des Gemeinderats in Ohlstadt hat die ubp das Thema der Mitteplanung im Zusammenhang mit den Um- und Neubauten Am Grünen Markt aufgegriffen. Insbesondere lag und liegt der ubp ein Umbau am Herzen, der die alte Mitte zu einer neuen Mitte gestaltet, welche die Puchheimer Vergangenheit baulich integriert. Eines der historisch und baulich wertvollsten Gebäude ist in diesem Zusammenhang die alte Schule, welche derzeit als Jugendzentrum genutzt wird. Der Historiker Johannes Haslauer hat die ubp umfassend durch einen Vortrag über diese Gesamtzusammenhänge informiert.

In der Klausur in Ohlstadt haben die SPD gemeinsam mit der CSU für einen Abriss des alten Schulhauses und einer Neubepanung des Geländes gestimmt. Hierbei soll ein neues Rathaus unter baulicher Integration der Volkshochschule, der Musikschule und der Gemeindebibliothek neu entstehen. Die Nutzung des derzeitigen Rathauses wäre in diesem Konzept offen.

Die ubp hat sich auch nach der Klausur für den Erhalt der alten Schule stark gemacht. So hat sie alle Gemeinderäte zu einem Vortrag von Herrn Haslauer eingeladen, bei dem dieser für die Gemeinderäte einen Vortrag zur historischen Entwicklung von Puchheim-Bahnhof gehalten hat. Leider konnten die Gemeinderäte nicht zu einem Umdenken hinsichtlich der Planungen gewonnen werden. Mittlerweile hat Herr Haslauer einen Freundeskreis der alten Schule gegründet und versucht gemeinsam mit seinen Mitstreitern einen aktiven Einfluss auf die Gemeinderäte auszuüben. An einem äußerst gut besuchten Informationsabend wurden die Planungen diskutiert und es wurde deutlich, dass die überwiegende Mehrzahl der Anwesenden einen Abriss des Gebäudes als äußerst negativ beurteilt. Auch Vertreter der CSU machten deutlich, dass sie sich die Gesamtsituation noch einmal vergegenwärtigen wollten. Im Nachgang hat Herr Dr. Maier von der SPD erwähnt, mit den Studierenden aus Rosenheim einen studentischen Wettbewerb durchzuführen, der auch den Erhalt der alten Schule als ein Modell mit einschließt.

Anschrift	Tel, Fax, E-Mail:	Bankverbindung	Vorstand	Eingetragen
ubp-Büro Auf der Lichtung 7 82178 Puchheim	Tel 089 80 20 63 Fx 089 890 271 63 us-puch@gmx.de	Sparkasse FFB Konto 357 10 15 BLZ 700 530 70	1.Vorsitzender: Ulrich Schuon 2.Vorsitzender: Achim Puhl 3.Vorsitzende: Brigitte Rösler Schriftführerin: Maria Ostermeier Kassier: Helmut Müller	Vereinsregister Fürstenfeldbruck

Unabhängige Bürger Puchheim e.V.

Mitglied der Unabhängigen Bürgervereinigungen im Landkreis FFB (UBV)



Neben den politischen Schwerpunktthemen wurde die ubp auch intern aktiv und veranstaltete unterschiedliche Treffen und Aktionen, welche die politische Arbeit und die Verbindung der Mitglieder untereinander stärkten:

25 Jahre ubp

Am Sonntag, den 12. Oktober waren zahlreiche Mitglieder und Freunde der ubp gemeinsam unterwegs, um die Stationen des 25-jährigen gemeinsamen Wirkens in Puchheim zu erradeln. Die Radltour begann um 11:15 Uhr am Grünen Markt, führte dann über die Planie, vorbei an der Harbeck-Kapelle zum Gröbenbach. Dort kamen wir an der Renaturierung und der Kneipp-Anlage vorbei, wo wir dem Vortrag zu Naturheilmitteln und der Bedeutung der Kneipp-Anwendungen lauschten. Bei Nina und Toni Schmid im Hof hinter der Gaststätte Unterwirt in Puchheim-Ort gab es Weißwurst und Bier und es bestand die Möglichkeit, das Dorf-Museum zu besichtigen. Anschließend ging es am Gebrauchtwarenladen vorbei zur Feuerwehr in Puchheim-Ort. Auf dem Weg nach Puchheim-Bahnhof wurden in der Alten Bahnhofstraße einige Objekte von den Aktionen "Puchheim lebt" besichtigt und von der ehemaligen Kulturreferentin Heidi Mixl kommentiert. Wir besuchten dann das Mehrgenerationenhaus ZaP, wo Kaffee und Kuchen angeboten wurden. Danach fahren wir am ubp-Baum (etwa gegenüber Josefstraße 1) vorbei zu einem Fototermin und erreichten die Krautgarten-Anlage am nördlichen Ortsrand, wo uns Ulrike Gatz eine interessante Führung bot. Weiter ging es dann zur Bürger-Solaranlage mit einer Erläuterung der Funktion und Bedeutung durch Helmut Müller. Der Abschluss fand in den Bürgerstuben im Sportzentrum statt.

Klausurtagung

Zur Schärfung des politischen Profils der ubp fand am 22. November in den Bürgerstuben eine Klausurtagung der ubp statt, die für Mitglieder der ubp und alle Interessierten offen war. Themen, die diskutiert wurden waren: Ortsmitte, Wohnpark Roggenstein, „Puchheim fliegt“, Golfplatz, Energiekonzepte, Rückbau der B2 und sonstige Themen, die in den nächsten Monaten bearbeitet werden sollten. Einige der diskutierten Themen wurden bereits aktiv in den Gemeinderat eingebracht und diskutiert. Andere werden die Politik der nächsten Monate mit beeinflussen. Wir würden uns bei der nächsten Klausurtagung über eine noch aktivere Beteiligung freuen.

Neujahrsbrunch

Eine bereits feste Einrichtung der ubp ist der Neujahrsbrunch, der am 18. Januar in der Nachbarschaftshilfe stattfand und von zahlreichen Engagierten der ubp vorbereitet wurde. Neben dem Rückblick auf das Jahr 2008 wurden vor allem die Planungen zur Ortsmitte und zum Golfplatz diskutiert. Daneben fand sich die Gelegenheit zu zahlreichen Gesprächen zwischen den Mitgliedern, Freunden und Interessierten zu den unterschiedlichen politischen Themen.

Anschrift	Tel, Fax, E-Mail:	Bankverbindung	Vorstand	Eingetragen
ubp-Büro Auf der Lichtung 7 82178 Puchheim	Tel 089 80 20 63 Fx 089 890 271 63 us-puch@gmx.de	Sparkasse FFB Konto 357 10 15 BLZ 700 530 70	1.Vorsitzender: Ulrich Schuon 2.Vorsitzender: Achim Puhl 3.Vorsitzende: Brigitte Rösler Schriftführerin: Maria Ostermeier Kassier: Helmut Müller	Vereinsregister Fürstenfeldbruck